



JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

Netzwerk für Forschung, Lehre und Praxis

Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre
Abteilung für Finanz- und Steuerrecht

Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz
Institutsvorstand

Altenberger Straße 69
4040 Linz

Tel.: +43/732/2468-8204
Fax: +43/732/2468-8489
markus.achatz@jk.uni-linz.ac.at

Tätigkeitsbericht für das Studienjahr 2000/2001 der Abteilung für Finanz- und Steuerrecht

I.	Personalstand	2
II.	Lehrveranstaltungen	3
III.	Prüfungen	4
IV.	Forschungsprojekte	5
V.	Auslandskontakte	7
VI.	Weiterbildungsveranstaltungen der Universität Linz	8
VII.	Publikationen	10
VIII.	Vorträge und Seminare außerhalb der Universität	13

1. PERSONALSTAND

Leiter der Abteilung für Finanz- und Steuerrecht

Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz, Steuerberater, KI 8204

Wissenschaftliche Mitarbeiter:

Univ.-Ass. Mag. Stefan Schenk, KI 8496

Univ.-Ass. Mag. Georg Kofler, KI 8498 (seit 1.9.2001)

Univ.-Ass. MMag. Rudolf Weiermayer (bis 31.8.2001)

Sekretariat des Instituts:

Zarl Brigitta, KI 8490

Sonnleitner Andrea, KI 8490

Simone Löffler, KI 8490

2. LEHRVERANSTALTUNGEN

Im Studienjahr 2000/2001 wurden folgende Lehrveranstaltungen angeboten:

Wintersemester 2000/2001:

Vorlesung Einführung in das Steuerrecht, 2 Stunden (Prof. Achatz)

Vorlesung Materielles Steuerrecht, 5 Stunden =

Vorlesung Unternehmenssteuerrecht, 3 Stunden (Prof. Achatz)

Vorlesung Wahl der Rechtsform, 2 Stunden (Prof. Achatz, Mag. Weiermayer)

Vorlesung Abgabenrecht, 2 Stunden (Prof. Achatz)

Vorlesung Zollrecht, 1 Stunde (Prof. Wolfgang)

Seminar Abgabenrecht, 2 Stunden (Prof. Achatz)

Repetitorium zur Einführung in das Steuerrecht, 1 Stunde (Mag. Weiermayer)

Sommersemester 2001:

Vorlesung Konzernsteuerrecht, 1 Stunden (Prof. Achatz)

Vorlesung Internationales Steuerrecht, 3 Stunden (Prof. Achatz)

Vorlesung Formelles Steuerrecht, 2 Stunden (Prof. Achatz)

Vorlesung Umweltsteuern, 1 Stunde (Prof. Achatz gemeinsam mit Dr. Helmut Moritz)

Vorlesung Abgabenrecht, 2 Stunden (Prof. Achatz)

Seminar Abgabenrecht, 2 Stunden (Prof. Achatz)

Übung Finanzrecht für SOWI (Mag. Weiermayer)

Repetitorium zur Einführung in das Steuerrecht, 1 Stunde (Mag. Weiermayer)

Die Hauptvorlesung „Einführung in das Steuerrecht“ wurde im Durchschnitt von 100 bis 120 Hörern besucht, der Anteil der Juristen lag bei in etwa 80%. Die Vorlesungen der Studienzweige wurden im Durchschnitt von 40 bis 80 Hörern (überwiegend Hörer der Sowi-Fakultät) besucht.

Ferner wurde im Rahmen des Linzer Universitätslehrganges für Europarecht im September 2001 eine Vorlesung zum EU-Steuerrecht (indirekte Steuern, 1-stündig) abgehalten.

3. PRÜFUNGEN

Im Berichtszeitraum wurden folgende Prüfungen abgenommen:

①	<i>Diplom-Teilprüfung 2. Abschn. Finanzrecht (JUS)</i>	<i>32 Kandidaten</i>
②	<i>Einführung in das Steuerrecht (140.084)</i>	<i>153 Kandidaten</i>
③	<i>Vorlesung Materielles Steuerrecht (140.185)</i>	<i>2 Kandidaten</i>
④	<i>Internationales Steuerrecht</i>	<i>8 Kandidaten</i>
⑤	<i>Unternehmenssteuerrecht (140.087)</i>	<i>8 Kandidaten</i>
⑥	<i>Wahl der Rechtsform (140.088)</i>	<i>13 Kandidaten</i>
⑦	<i>Konzernsteuerrecht (140.166)</i>	<i>24 Kandidaten</i>
⑧	<i>Umweltsteuerrecht (190.030)</i>	<i>6 Kandidaten</i>
⑨	<i>Finanz- und Steuerrecht Vorprüfung mdl. SOWI</i>	<i>22 Kandidaten</i>
⑩	<i>Übung Finanzrecht für SOWI (140.095)</i>	<i>37 Kandidaten</i>
	<i>Rigorosen (SOWI)</i>	<i>2 Kandidaten</i>

- ① Jus alter Studienplan
- ② - ⑧ Jus neuer Studienplan
- ⑨, ⑩ Sowi

Im Berichtszeitraum wurden ferner 40 Diplomarbeiten von Studierenden der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften betreut, davon wurden im Berichtszeitraum 15 abgeschlossen. Bei den Juristen wurden im Berichtszeitraum 4 Diplomarbeiten betreut, wovon 1 Diplomarbeit (neuer Studienplan) abgeschlossen wurde.

Im Berichtszeitraum sind ferner 4 Dissertationen betreut worden. Die Dissertation von Frau Mag. Dr. iur. Kornelia Ramsauer zum Thema „Die Absicherung des europäischen MwSt-Aufkommens durch Kontrollmaßnahmen und deren Vereinbarkeit mit Art 28 EGV“ wurde im Jänner abgeschlossen.

4. FORSCHUNGSPROJEKTE

4.1. Non Profit Organisationen

Ein traditioneller Forschungsschwerpunkt befaßt sich mit der Besteuerung der Körperschaften öffentlichen Rechts und der gemeinnützigen Institutionen. Im Berichtszeitraum wurden die steuerlichen Strukturen spezifischer Körperschaften näher analysiert (Sozialversicherungsträger, Abwasserverbände, gemeinnützige Vereine im Sozialbereich und Gemeinden). Es wurden die Arbeiten zur 2. Auflage des Buches „Die Besteuerung der Körperschaften öffentlichen Rechts“ (gemeinsam mit Dr. Leitner) abgeschlossen, welches im Frühjahr im Verlag Österreich erschienen ist.

Im Berichtszeitraum wurde ferner der NPO-Steuertag am 11.10.2000 zum Thema „Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer für NPO“ abgehalten. Die Beiträge der Referenten konnten anlässlich des NPO-Steuertages auch in Buchform (im Linde Verlag erschienener Sammelband „Besteuerung der Non-Profit-Organisationen“) präsentiert werden. Im Berichtszeitraum wurde weiters der zweite NPO-Steuertag zu Fragen der Gemeinnützigkeit, der am 10.10.2001 stattgefunden hat, vorbereitet; ein weiterer Sammelband ist zeitgleich im Linde Verlag erschienen

4.2. Umsatzsteuer

Bearbeitet wurden insbesondere Fragen zum Binnenmarkt sowie Sonderfragen zur Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand und gemeinnütziger Vereinigungen. Am 22.11.2000 wurde unter der wissenschaftlichen Leitung von Univ.-Prof. Dr. Achatz und Univ.-Prof. Dr. Tumpel an der Universität der Umsatzsteuertag zum Thema „Das Umsatzsteuerrecht im Lichte der Rechtsprechung des EuGH“ abgehalten. Ein Sammelband mit den entsprechenden Beiträgen wird demnächst im Linde Verlag erscheinen.

4.3. Abgabenverfahrensrecht

Im Berichtszeitraum wurden verstärkt Fragen des formellen Abgabenrechts bearbeitet. Analysiert wurden die Rechtswirkungen von Nachweispflichten sowie Probleme im Zusammenhang mit Beweisverwertungsverböten.

4.4. Privatstiftungsrecht

Als weiterer Forschungsschwerpunkt an der Abteilung hat sich das Privatstiftungsrecht herausgebildet und bereits zu mehreren Veröffentlichungen geführt. Für seine Diplomarbeit zum steuerlichen Durchgriff bei der Privatstiftung wurde Mag. Kofler mit dem „Richard Büche“ Sparkassenpreis 2000 ausgezeichnet.

5. AUSLANDSKONTAKTE

Prof. Achatz hat auf Einladung des Instituts für Europarecht, Wirtschaftsrecht und Rechtsvergleichung (Prof. Dr. Carl Baudenbacher) an der Hochschule St. Gallen im Mai 2001 eine 2stündige Vorlesung zum EU-Steuerrecht im Rahmen des St. Gallener Europarechtskurses abgehalten.

6. WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN

Im Studienjahr 2000/2001 ist die Abteilung als (Mit)Veranstalter an folgenden Weiterbildungsveranstaltungen wissenschaftlich wie organisatorisch beteiligt gewesen:

1. Am 11.10.2000 wurde der erste NPO-Steuertag zum Thema „Körperschaftsteuer und Umsatzsteuer für NPO“ abgehalten. Die Beiträge der Referenten konnten anlässlich des NPO-Steuertages auch in Buchform (im Linde Verlag erschienener Sammelband „Besteuerung der Non-Profit-Organisationen“) präsentiert werden.
2. Am 6.11.2000 wurde von Prof. *Wolfgang*, Universität Münster, eine Vorlesung zur „Einführung in das Zollrecht“ abgehalten, die auch für Praktiker zugänglich war.
3. Am 13.11.2000 fand das 4. Linzer Symposium für Arbeits- und Unternehmensrecht (Aktuelle Rechtsfragen des Fußballsports) statt, das gemeinsam mit dem Institut für Handels- und Wertpapierrecht und dem Institut für Arbeitsrecht und Sozialrecht (Prof. Karollus, Prof. Jabornegg) veranstaltet wurde. Die Referate sind in einem im Linde-Verlag erschienenen Sammelband (Hrsg. Karollus/Achatz/Jabornegg) veröffentlicht.
4. Am 22.11.2000 fand der 6. Linzer Umsatzsteuertag zum Thema „Das Umsatzsteuerrecht im Lichte der Rechtsprechung des EuGH“ statt. Ein Sammelband mit den entsprechenden Beiträgen wird demnächst im Linde Verlag erscheinen.
5. Am 25.6.2001 fand die Veranstaltung „Gemeindefinanztag 2001“ statt. Es referierten zu Fragen des Finanzausgleichs, der Gemeindefinanzierung, des Steuerrechts, des Controlling sowie zum Sozialversicherungsrecht Präsident Pumberger (OÖ Gemeindebund), Dr. Matzinger (BMF), Dr. Queteschiner (Unternehmensberaterin), M. Holowaty (Leitner & Leitner), Mag. Pree, (OÖ Landesbank-AG-Hypobank) und Regierungsrat Hinterleitner (BMF).
6. Gemeinsam mit dem Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen (Prof. Tumpel) wurde eine Veranstaltungsreihe unter dem Titel „Steuerwis-

7. PUBLIKATIONEN 1999/2000

7.1. Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz

Monographien, Herausgeberschaften

- Die Besteuerung von Non-Profit-Organisationen, Wien 2000, 304 Seiten
- Körperschaften öffentlichen Rechts und ihre Privatisierung im Steuerrecht, 2. Auflage, Wien 2001, 295 Seiten (gemeinsam mit *Roman Leitner*).
- Aktuelle Rechtsfragen des Fußballsports II (gemeinsam mit *Karollus/Jabornegg*), Wien 2001, 139 Seiten.

Beiträge in Sammelwerken und Aufsätze

- Nachweispflichten in materiellen Steuergesetzen, in: *Leitner* (Hrsg), Aktuelles zum Finanzstrafrecht, Wien 2000, S 9 – 30.
- Umfang und Grenzen der Offenlegung im Abgabenverfahren, in: *Leitner/Zitta* (Hrsg), Die Darlegung der Verfehlung bei der Selbstanzeige nach dem FinStrG, Wien 2001, S 21 – 45.
- Das System der Ertragsbesteuerung von Non-Profit-Organisationen, in: *Achatz* (Hrsg), Die Besteuerung der Non-Profit-Organisationen, Wien 2000, S 23 – 48.
- Die Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit nach den Vorschriften der BAO – System und aktuelle Entwicklungen aus der Sicht der Finanzverwaltung, gemeinsam mit Dr. Wolfgang Schneider, in: *Achatz* (Hrsg), Die Besteuerung der Non-Profit-Organisationen, Wien 2000, S 49 – 60.
- Das System der Umsatzbesteuerung von Non-Profit-Organisationen, in: *Achatz* (Hrsg), Die Besteuerung der Non-Profit-Organisationen, Wien 2000, S 151 - 180.
- Steuerliche Aspekte des Einsatzes von PPP-Modellen in der Siedlungswasserwirtschaft, Schriftenreihe des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes, Heft 143, Organisationsformen der Siedlungswasserwirtschaft im Vergleich, Wien 2001, S 63 – 80 (gemeinsam mit Manfred Schima).
- Fußballvereine und Fußballkapitalgesellschaften – Steuerrechtliche Aspekte in: *Karollus/Achatz/Jabornegg* (Hrsg), Aktuelle Rechtsfragen des Fußballsports II, Wien 2001, S 91 – 132.

- Die Abzinsung von Rechnungsabgrenzungsposten in Handels- und Steuerbilanz, in: *Berti/Egger/Gassner/Lang/Nowotny* (Hrsg), Erfolgsabgrenzung in der Handels- und Steuerbilanz, Linde Verlag Wien 2001, S 185 – 220 (gemeinsam mit *G. Kofler*).

7.2. Univ.-Ass. MMag. Rudolf Weiermayer

- Umstrukturierungen in Non-Profit-Organisationen in *Achatz*, Die Besteuerung der Non-Profit-Organisationen, Wien 2000, 119 – 135
- Zeitpunkt des Zufließens von Zuwendungen einer Privatstiftung bei satzungsmäßiger Regelung für Zwecke der KEST, SWK 2001, Seiten S 460 bis S 469 (gemeinsam mit *Kofler/Schenk*).
- Sitztheorie im Körperschaftsteuerrecht? Zugleich eine Anmerkung zu VwGH vom 20. 6. 2000 und eine Replik auf Mühlehner, RdW 2001/130, S 122, RdW 2001, S 630 – 638 (gemeinsam mit *Kofler*).

7.3. Univ.-Ass. Mag. Georg Kofler

Selbständige Publikationen

- Der steuerliche Durchgriff bei der Privatstiftung. Die Zurechnung von Einkünften aus Kapitalvermögen und Veräußerungsgeschäften, SWK Schriftenreihe Nr. 76, Linde Verlag Wien 2001, 239 Seiten.
- Investmentfondserträge bei Privatstiftungen. Die steuerliche Behandlung von Erträgen aus in- und ausländischen Investmentfonds, SWK Schriftenreihe Nr. 75, Linde Verlag Wien 2001, 136 Seiten (gemeinsam mit *H. Kofler*).

Beiträge in Sammelwerken und Aufsätze

- Die entgeltliche Übertragung von Betrieben, Teilbetrieben und Mitunternehmeranteilen gegen Leibrente nach dem StRefG 2000, WT 4-5/2000, Seiten 31 bis 40.
- Wirtschaftliche Aktivitäten von Non-Profit-Organisationen, in: *Achatz* (Hrsg), Die Besteuerung der Non-Profit-Organisationen, Linde Verlag Wien 2000, Seiten 79 bis 118.
- Kommentierung des § 198 Abs 9 und 10 HGB, in: *Kofler, H./Nadvornik/Pernsteiner/Vodrazka* (Hrsg), Handbuch Bilanz und Abschlußprüfung³ (Loseblatt, 4. Lieferung Juli 2001), Linde Verlag Wien, 22 Seiten (gemeinsam mit *H. Kofler*).

- Zeitpunkt des Zufließens von Zuwendungen einer Privatstiftung bei satzungsmäßiger Regelung für Zwecke der KESt, SWK 2001, Seiten S 460 bis S 469 (gemeinsam mit *Schenk/Weiermayer*).
- Die Abzinsung von Rechnungsabgrenzungsposten in Handels- und Steuerbilanz, in: *Bertl/Egger/Gassner/Lang/Nowotny* (Hrsg), Erfolgsabgrenzung in der Handels- und Steuerbilanz, Linde Verlag Wien 2001, S 185 – 220 (gemeinsam mit *Achatz*).
- Sitztheorie im Körperschaftsteuerrecht? Zugleich eine Anmerkung zu VwGH vom 20. 6. 2000 und eine Replik auf Mühlehner, RdW 2001/130, S 122, RdW 2001, S 630 – 638 (gemeinsam mit *Weiermayer*).

7.4. Univ.-Ass. Mag. Stefan Schenk

- Zeitpunkt des Zufließens von Zuwendungen einer Privatstiftung bei satzungsmäßiger Regelung für Zwecke der KESt, SWK 2001, Seiten S 460 bis S 469 (gemeinsam mit *Kofler/Weiermayer*).

8. VORTRÄGE UND SEMINARE

8.1. Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz

- Schadenersatz und Steuerrecht, Seminar der Arbeitsgemeinschaft Recht und Fortbildung am 20.10.2000 in Wien.
- Optimale Rechtsformgestaltung für NPO, Seminar des Controller Instituts am 7.11.2000 in Wien
- EU und indirekte Steuern im Rahmen des Postgraduate-Studiums Internationales Steuerrecht am 8. und 9.12.2000 in Wien.
- Beweiserhebung und Beweisverwertung im Abgabenrecht im Rahmen der Linzer Finanzstrafrechtstagung am 28.2.2001 in Linz.
- Gemeinschaftsrechtlich relevante Aspekte des Steuerrechts im Rahmen des Aufbaustudiums European Law am 20.4.2001 an der Universität Linz.
- 2. Wiener Globalisierungssymposium, Leitung des Panels Steuerharmonisierung mit Luc Frieden (Justizminister von Luxemburg) und Prof. Waldburger (St. Gallen) am 12.5.2001 in Wien.
- Subvention und Steuern, Seminar der Bank Austria am 12.9.2001 in Wien.
- Besteuerung von Versicherungsrenten, Vortrag im Rahmen des Seminars des Versicherungsverbandes am 19.9.2001 in Wien.
- Steuerliche Konsequenzen der Voll liberalisierung des Strommarktes, Vortrag im Rahmen des Symposiums der TU-Graz am 27.9.2001.

8.2. Univ.-Ass. MMag. Rudolf Weiermayer

- „Umstrukturierungen in Non-Profit-Organisationen“ im Rahmen des NPO-Stuertages 2000, Universität Linz, 11. Oktober 2000.

8.3. Univ.-Ass. Mag. Georg Kofler

- „Wirtschaftliche Aktivitäten von Non-Profit-Organisationen“ im Rahmen des NPO-Stuertages 2000, Universität Linz, 11. Oktober 2000.
- „Besteuerung der Investmentfonds bei Privatstiftungen“ im Rahmen des 10. Steuerrechtstages 2001, Vill bei Innsbruck, 11. Mai 2001.